

Oberthür/Seitz
Betriebsvereinbarungen

Betriebs- vereinbarungen

Herausgegeben von

Dr. Nathalie Oberthür

Rechtsanwältin in Köln

Dr. Stefan Seitz

Rechtsanwalt in Köln

Bearbeitet von

Dr. Patrizia Chwalisz, Rechtsanwältin, Hamburg; *Nicole Engesser Means*, Rechtsanwältin, Frankfurt; *Dr. Patrick Esser*, Rechtsanwalt, Köln; *Dr. Sebastian Frahm*, Rechtsanwalt, Stuttgart; *Dr. Rüdiger Helm*, LL.M., Rechtsanwalt, München; *Dr. Jochen Kreitner*, Vorsitzender Richter am LAG, Köln; *Dr. Nathalie Oberthür*, Rechtsanwältin, Köln; *Dr. Andrea Panzer-Heemeier*, Rechtsanwältin, Düsseldorf;
Jan-Marcus Rossa, Rechtsanwalt, Hamburg; *Dr. Maximilian Schmidt*, Rechtsanwalt, Köln;
Prof. Dr. Jens M. Schubert, Potsdam; *Dr. Stefan Seitz*, Rechtsanwalt, Köln;
Dr. Marc Werner, Rechtsanwalt, Köln; *Gerald Wiedebusch*, Rechtsanwalt, München

4. Auflage 2026



Zitiervorschlag:
Oberthür/Seitz Betriebsvereinbarungen § 1 Rn. 1

beck.de

ISBN PRINT 978 3 406 81691 8

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH,
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort 4. Auflage

Fünf Jahre nach der letzten Auflage freuen wir uns, Ihnen nun die 4. Auflage des Handbuchs Betriebsvereinbarungen vorlegen zu dürfen. Die zunehmende Digitalisierung von Arbeit und betrieblicher Organisation gleichermaßen, die durch die Pandemie noch zusätzlich befördert worden ist, findet auch in den Regelungsbedarfen der Betriebsparteien ihren Niederschlag. In der Neuauflage finden sich deshalb weitergehende Ausführungen zum Einsatz digitaler und KI-gesteuerter Systeme, zur elektronischen Führung der Personalakten und zur Arbeitszeiterfassung. Veränderte Arbeitsformen spiegeln sich wider in einer Regelung zum desk-sharing, die mit zunehmender mobiler Arbeit einhergeht, sowie zu der Gestaltung von Sabbaticals, die in der betrieblichen Praxis zunehmend nachgefragt werden. Auch die generationengerechte Ausgestaltung der Arbeit unter Einbeziehung von Altersgrenzen ist in einem neuen Themenkomplex aufgenommen worden. Einen weiteren Schwerpunkt der Neuauflage bildet schließlich die operative Arbeit des Betriebsrats und seiner Mitglieder. Die Rechtsprechung zur ehrenamtskonformen Ausgestaltung der Betriebsratsvergütung stellt die Betriebspartner vor anhaltend große Herausforderungen, so dass entsprechende Regelungsvorschläge unter Berücksichtigung der aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen aufgenommen worden sind. Darüber hinaus sind auf vielfältigen Wunsch in einem eigenen Kapitel Regelungsvorschläge zur Gestaltung der operativen Betriebsratsarbeit aufgenommen worden.

Der Aufbau des Werkes ist weitgehend unverändert geblieben, wobei im Interesse einer verbesserten digitalen Recherche Teile der rechtlichen und strategischen Ausführungen von den Fußnoten der kommentierten Regelungsvorschläge in den Fließtext überführt worden sind. Das Werk präsentiert sich damit erneut als praktischer Ratgeber für alle in der betriebsverfassungsrechtlichen Praxis anfallenden Fragestellungen; Herausgeber und Autoren hoffen darauf, auch weiterhin die Bedürfnisse der Praxis erfüllen zu können. Auch Anregungen und Verbesserungsvorschläge sind im Interesse einer steten Weiterentwicklung des Werkes jederzeit herzlich willkommen.

Köln, im Dezember 2025

Die Herausgeber

Inhaltsübersicht

Vorwort 4. Auflage	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Allgemeines Literaturverzeichnis	XXXIII
Kap. 1 Einführung	1
§ 1 Grundlagen	1
§ 2 Arten von Betriebsvereinbarungen	8
§ 3 Zuständigkeit für den Abschluss von Betriebsvereinbarungen	12
§ 4 Inhalt von Betriebsvereinbarungen	16
§ 5 Zustandekommen von Betriebsvereinbarungen	21
§ 6 Wirkung von Betriebsvereinbarungen	23
§ 7 Durchführung von Betriebsvereinbarungen	34
§ 8 Beendigung von Betriebsvereinbarungen	38
§ 9 Nachwirkung von Betriebsvereinbarungen	45
§ 10 Mängel beim Abschluss einer Betriebsvereinbarung	51
§ 11 Betriebsvereinbarungen bei einem Betriebsübergang nach § 613a BGB	55
§ 12 Begrenzung des Ermessens der Betriebsparteien	64
§ 13 Tarifvorbehalt	69
§ 14 Formelle und taktische Aspekte	78
§ 15 Mitbestimmungsrechte	81
Kap. 2 Einzelne Arten von Betriebsvereinbarungen	87
§ 16 Betriebsvereinbarungen zur betrieblichen Organisation	87
§ 17 Betriebsvereinbarung betreffend die Ordnung des Betriebs	144
§ 18 Operative Betriebsratsarbeit	218
§ 19 Betriebsvereinbarungen zur Arbeitszeit	242
§ 20 Betriebsvereinbarungen zur Vergütung	343
§ 21 Betriebsratsvergütung	380
§ 22 Betriebsvereinbarungen zur Nutzung technischer Einrichtungen	388
§ 23 Arbeitszeiterfassung	478
§ 24 Betriebsvereinbarungen über die Gewährung von Urlaub	503
§ 25 Betriebsvereinbarungen zur Flexibilisierung der Arbeitsleistung	519
§ 26 Betriebsvereinbarungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen/ Gesundheitsschutz	552
§ 27 Betriebsvereinbarungen zu Sozialeinrichtungen und -leistungen	665
§ 28 Betriebsvereinbarungen zum betrieblichen Vorschlagswesen	693
§ 29 Betriebliche Altersversorgung aus Entgeltumwandlung	699
§ 30 Altersgrenzen	715
§ 31 Betriebsvereinbarungen bei der personellen Mitbestimmung	723
§ 32 Betriebsvereinbarungen zur wirtschaftlichen Mitbestimmung, §§ 111, 112 BetrVG (Interessenausgleich und Sozialplan)	769
Stichwortverzeichnis	827

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4. Auflage	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Allgemeines Literaturverzeichnis	XXXIII
Kap. 1 Einführung	1
§ 1 Grundlagen	1
I. Rechtsnatur der Betriebsvereinbarung	1
II. Abgrenzung der Betriebsvereinbarung zu anderen Regelungsformen	2
1. Tarifvertrag	2
2. Regelungsabrede	2
3. Gesamtzusage	4
4. Betriebliche Übung	5
§ 2 Arten von Betriebsvereinbarungen	8
I. Erzwingbare Betriebsvereinbarung	8
II. Freiwillige Betriebsvereinbarung	8
III. Betriebsvereinbarung mit Mischcharakter	8
IV. Rahmenbetriebsvereinbarung	9
V. Vereinbarung der Arbeitsgruppe	10
VI. Spruch der Einigungsstelle	10
VII. Interessenausgleich und Sozialplan	10
§ 3 Zuständigkeit für den Abschluss von Betriebsvereinbarungen	12
I. Parteien der Betriebsvereinbarung	12
II. Annexkompetenz	15
III. Initiativrechte	15
§ 4 Inhalt von Betriebsvereinbarungen	16
I. Zulässige kollektive Regelungsgegenstände	16
II. Verbot des Eingriffs in die private Lebensführung	17
III. Inhaltliche Anforderungen an die Betriebsvereinbarung	18
IV. Auslegung von Betriebsvereinbarungen	19
§ 5 Zustandekommen von Betriebsvereinbarungen	21
§ 6 Wirkung von Betriebsvereinbarungen	23
I. Geltungsbereich von Betriebsvereinbarungen	23
1. Räumlicher Geltungsbereich	23
2. Persönlicher Geltungsbereich	24
3. Zeitlicher Geltungsbereich	25
4. Vereinbarungen über den Geltungsbereich	26
II. Normative Wirkung	27
III. Günstigkeitsprinzip	28
IV. Ablösung vertraglicher Ansprüche durch Betriebsvereinbarung	30
1. Ausübung eines Änderungsvorbehalts	30
2. Wegfall der Geschäftsgrundlage	32
3. Inhaltliche Grenzen der Abänderung	32
V. Verzicht, Verwirkung, Ausschlussfristen	32
VI. Schuldrechtliche Wirkung	33

§ 7 Durchführung von Betriebsvereinbarungen	34
§ 8 Beendigung von Betriebsvereinbarungen	38
I. Zeitablauf und Zweckerreichung	38
II. Ablösende Betriebsvereinbarung	38
III. Kündigung von Betriebsvereinbarungen	40
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage	42
V. Änderung der tatsächlichen Umstände	42
§ 9 Nachwirkung von Betriebsvereinbarungen	45
I. Ablauf einer Betriebsvereinbarung	45
II. Nachwirkung bei erzwingbaren Betriebsvereinbarungen	45
III. Nachwirkung bei freiwilligen Betriebsvereinbarungen	46
IV. Nachwirkung bei Betriebsvereinbarungen mit Mischcharakter	47
V. Rechtsfolgen der Nachwirkung	48
VI. Dauer der Nachwirkung	49
§ 10 Mängel beim Abschluss einer Betriebsvereinbarung	51
I. Nichtigkeit	51
II. Teilnichtigkeit	51
III. Umdeutung	52
IV. Anfechtung der Betriebsvereinbarung	53
V. Rechtsfolgen der Unwirksamkeit	53
§ 11 Betriebsvereinbarungen bei einem Betriebsübergang nach § 613a BGB	55
I. Fortgeltung von Betriebsvereinbarungen und sonstigen betrieblichen Regelungen	55
1. Einzelbetriebsvereinbarungen	57
2. Gesamtbetriebsvereinbarungen	58
3. Konzernbetriebsvereinbarungen	59
II. Umfang der Fortgeltung	60
III. Verdrängung durch andere Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge des Erwerbers (§ 613a Abs. 1 S. 3 BGB)	60
IV. Veränderungssperre (§ 613a Abs. 1 S. 2 BGB)	62
V. Ausnahmen von der Veränderungssperre (§ 613a Abs. 1 S. 4 BGB)	62
VI. Mehrfache Betriebsübergänge	63
VII. Überleitungsvereinbarungen	63
§ 12 Begrenzung des Ermessens der Betriebsparteien	64
I. Rechtskontrolle von Betriebsvereinbarungen	64
II. Schranken des § 75 BetrVG	65
1. Grundsätze von Recht und Billigkeit (§ 75 Abs. 1 BetrVG)	65
2. Persönlichkeitsentfaltung (§ 75 Abs. 2 BetrVG)	66
III. § 87 Abs. 1 Eingangssatz BetrVG: abweichende gesetzliche oder tarifliche Regelung	66
§ 13 Tarifvorbehalt	69
I. Voraussetzungen für die Sperrwirkung	70
1. Arbeitsentgelte oder sonstige Arbeitsbedingungen	70
2. Tarifliche Regelungen	70
3. Tarifübliche Regelungen	72
II. Umfang der Sperrwirkung	72
III. Einschränkungen und Ausnahmen	73
1. Vorrang des § 87 Abs. 1 BetrVG	73
2. Sozialpläne	74
3. Öffnungsklauseln	74

IV. Bedeutung des Tarifvorbehalts für betriebliche Bündnisse	75
1. Inhalt der betrieblichen Bündnisse	75
2. Rechtliche Grundlage	76
3. Kollektivrechtliche Umsetzung	76
§ 14 Formelle und taktische Aspekte	78
I. Formerfordernisse und Bekanntmachung von Betriebsvereinbarungen	78
II. Vorbereitung der Verhandlung über eine Betriebsvereinbarung	79
III. Erstellung einer vorbereitenden Checkliste	79
IV. Vollständiger Verbrauch des Mitbestimmungsrechts	80
§ 15 Mitbestimmungsrechte	81
I. Ausübung und Erweiterung der Mitbestimmungsrechte	82
II. Betriebsvereinbarungen zur betrieblichen Organisation	83
III. Soziale Mitbestimmung nach § 87 BetrVG	83
IV. Personelle Mitbestimmung nach §§ 92 ff. BetrVG	84
V. Wirtschaftliche Mitbestimmung nach § 111 BetrVG	84
Kap. 2 Einzelne Arten von Betriebsvereinbarungen	87
§ 16 Betriebsvereinbarungen zur betrieblichen Organisation	87
I. Einleitung	88
II. Vom Gesetz abweichende Betriebsratsstrukturen	89
1. Vorbemerkung	89
2. Unternehmenseinheitlicher Betriebsrat (§ 3 BetrVG)	90
a) Bildung eines einheitlichen Betriebsrats im Unternehmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 1a BetrVG)	90
b) Zusammenfassung von Betrieben (§ 3 Abs. 1 Nr. 1b BetrVG)	94
c) Spartenbetriebsräte (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BetrVG)	97
d) Arbeitsgemeinschaften (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BetrVG)	105
e) Zusätzliche betriebsverfassungsrechtliche Vertretungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BetrVG)	106
3. Betriebsverfassungsrechtliches Übergangsmandat (§ 21a Abs. 1 S. 4 BetrVG)	107
a) Sinn und Zweck der Norm	107
b) Zulässigkeitsvoraussetzung für eine die Dauer des Übergangsmandates verlängernde Betriebsvereinbarung	108
c) Muster zum Übergangsmandat	109
4. Freistellung von Betriebsratsmitgliedern (§ 38 Abs. 1 S. 5 BetrVG)	112
a) Sinn und Zweck der Norm	112
b) Zulässigkeitsvoraussetzung einer „anderweitigen Regelung“ über die Freistellung durch Betriebsvereinbarung	112
c) Muster: Betriebsvereinbarung Freistellung von Betriebsratsmitgliedern (§ 38 BetrVG)	113
5. Abweichung von der gesetzlichen Mitgliederzahl des Gesamtbetriebsrats durch Betriebsvereinbarung (§ 47 Abs. 4, 5 und 9 BetrVG)	113
a) Mitgliederzahl Gesamtbetriebsrat (§ 47 Abs. 4 BetrVG)	113
b) Gemeinsame Entsendung von Betriebsratsmitgliedern (§ 47 Abs. 5 BetrVG)	118
c) Stimmengewichtung gemeinsam entsandter Betriebsräte (§ 47 Abs. 9 BetrVG)	121
6. Mitgliederzahl Konzernbetriebsrat (§ 55 Abs. 4 BetrVG)	123
a) Sinn und Zweck der Norm	123
b) Zulässigkeitsvoraussetzung	123
c) Folgen abweichender Regelungen	124

d) Muster: Betriebsvereinbarung Mitgliederzahl Konzernbetriebsrat (§ 55 Abs. 4 BetrVG)	125
7. Gesamt-Jugend- und Auszubildendenvertretungen (§ 72 Abs. 4, 5 und 8 BetrVG)	126
a) Sinn und Zweck der Normen	126
b) Regelung der Mitgliederzahl (§ 72 Abs. 4 BetrVG)	126
c) Abschluss einer Betriebsvereinbarung über die Mitgliederzahl (§ 72 Abs. 5 BetrVG)	127
d) Abweichende Regelungen zur Stimmverteilung (§ 72 Abs. 8 BetrVG)	127
8. Konzern-Jugend- und Auszubildendenvertretungen (§ 73a Abs. 4 BetrVG)	128
9. Ständige Einigungsstelle (§ 76 Abs. 1 S. 2, Abs. 4 und 8 BetrVG)	129
a) Errichtung einer ständigen Einigungsstelle (§ 76 Abs. 1 S. 2 BetrVG)	129
b) Verfahren vor der Einigungsstelle (§ 76 Abs. 4 BetrVG)	130
c) Muster: Betriebsvereinbarung Errichtung ständige Einigungsstelle (§ 76 Abs. 1 BetrVG)	130
10. Kosten der Einigungsstelle (§ 76a BetrVG)	132
a) Sinn und Zweck der Norm	132
b) Muster: Betriebsvereinbarung Vergütung für Betriebsfremde in der Einigungsstelle (§ 76a BetrVG)	133
11. Beschwerdeverfahren und Einrichtung einer Beschwerdestelle (§ 86 BetrVG)	134
a) Sinn und Zweck der Norm	134
b) Voraussetzungen einer ergänzenden Vereinbarung nach § 86 BetrVG	134
c) Muster: Betriebsvereinbarung Beschwerdeverfahren und Einrichtung einer Beschwerdestelle (§ 86 BetrVG)	135
12. Europäischer Betriebsrat (Bildung und Verfahren)	137
a) Einleitung	137
b) Muster: Vereinbarung Errichtung Europäischer Betriebsrat (EBR) ..	138
§ 17 Betriebsvereinbarung betreffend die Ordnung des Betriebs	144
I. Einleitung	144
II. Allgemeine Betriebsordnung	145
1. Vorbemerkung	145
2. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebsordnung/Arbeitsordnung	148
III. Compliance	155
1. Vorbemerkung	155
2. Muster: Betriebsvereinbarung Compliance/Verhaltenskodex	158
IV. Whistleblowing	168
1. Vorbemerkung	168
2. Muster: Betriebsvereinbarung Whistleblowing/Hinweisgeber	173
V. Kontrollen	179
1. Vorbemerkung	179
2. Muster: Betriebsvereinbarung Kontrollen (Zugangs-, Taschen-, Anwesenheits-, Spindkontrolle)	181
VI. Kleiderordnung	184
1. Vorbemerkung	184
2. Muster: Betriebsvereinbarung Kleiderordnung/Dienstkleidung	189
VII. Rauchverbot	194
1. Vorbemerkung	194
2. Muster: Betriebsvereinbarung Rauchverbot	195

VIII. Suchtmittelmissbrauch	197
1. Vorbemerkung	197
2. Muster: Betriebsvereinbarung Missbrauch von Suchtmitteln (Drogen-/ Alkoholverbot)	199
IX. Betriebssprache	205
1. Vorbemerkung	205
2. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebssprache	207
X. Desk Sharing	210
1. Vorbemerkung	210
2. Muster: Betriebsvereinbarung Desk Sharing	213
§ 18 Operative Betriebsratsarbeit	218
I. Einführung	218
1. Beschreibung operativer Betriebsratsarbeit	218
2. Rechtscharakter von Regelungsabreden	219
3. Anwendungsfelder einer Regelungsabrede	221
II. Einzelne Regelungsabreden	222
1. Muster zu Kosten- und Sachaufwand	223
a) Muster: Regelungsabrede zur technischen Ausstattung des Betriebsrats	223
b) Muster: Regelungsabrede zur Raum- und Personalausstattung des Betriebsrats	226
c) Muster: Regelungsabrede zur Ausstattung des Betriebsrats in Krisen/ Veränderungsprozessen/Umstrukturierungen	227
d) Muster: Regelungsabrede zum Einsatz von Sachverständigen und Rechtsbeiständen	229
e) Muster: Regelungsabrede zu Reisekosten des Gesamtbetriebsrats ...	231
2. Muster: Regelungsabrede zu Schulungen	233
3. Muster: Regelungsabrede zu Durchführungsfragen von Freistellungen .	236
4. Muster zu „lenkenden“ Regelungsabreden	237
a) Muster: Regelungsabrede zur Strukturierung verschiedener Betriebsvereinbarungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz – Vereinbarung eines Gemeinsamen Ausschusses nach § 28 Abs. 2 BetrVG	237
b) Muster: Regelungsabrede zur Einigungsstelle	239
c) Muster: Regelungsabrede zur Betriebsratswahl	240
§ 19 Betriebsvereinbarungen zur Arbeitszeit	242
I. Einleitung	243
1. Inhalt der Mitbestimmungsrechte bei der Arbeitszeit	243
2. Unzulässigkeit von Zustimmungsfiktionen	246
3. Die Mitbestimmung bei Eil- und Notfällen sowie im Arbeitskampf	246
4. Der Gesetzes- und Tarifvorrang bei der Arbeitszeit	248
5. Arbeitszeit und Krisenzeiten	250
6. Unzulässige Einschränkungen von Mitbestimmungsrechten	251
7. Zuständigkeitsverteilung bei Arbeitszeithemen	253
8. Checkliste	254
II. Allgemeine Regelungen zur Arbeitszeitgestaltung	254
1. Vorbemerkung	254
2. Begriffsbestimmungen	255
a) Arbeitszeit und Ruhezeit	255
b) Wegezeit	257
c) Reisezeit	259
d) An- und Abfahrzeiten	260

Inhaltsverzeichnis

e) Umkleidezeiten und Körperreinigungszeiten	260
f) Pausen	262
g) Mehrarbeit und Überstunden	264
h) Freizeitausgleich	266
i) Sonn- und Feiertagsarbeit	267
3. Die Mitbestimmung bei Eil- und Notfällen	267
4. Muster: Betriebsvereinbarung Arbeitszeit (inkl. Reise-, Wege-, Umkleide-, Mehrarbeits-, Überstunden-, Pausenzeiten)	269
III. Dienstplangestaltung (einfach)	278
1. Vorbemerkung	278
2. Muster: Betriebsvereinbarung Verfahrensgrundsätze zu Aufstellung und Gestaltung von Dienstplänen	279
IV. Schichtarbeit (Fünftagewoche)	283
1. Vorbemerkung	283
2. Muster: Betriebsvereinbarung Schichtarbeit/Schichtplan	286
V. Flexible Arbeitszeit	292
1. Vorbemerkung	292
2. Muster: Betriebsvereinbarung flexible Arbeitszeit (inkl. Arbeitszeitkonto)	294
VI. Vorruhestandsmodell mit Lebensarbeitszeitkonto (Teilzeit Invest)	299
1. Vorbemerkung	299
2. Muster: Betriebsvereinbarung Vorruhestand/Langzeitkonto/ Lebensarbeitszeitkonto	300
VII. Gleitende Arbeitszeit mit Zeitausgleich	303
1. Vorbemerkung	303
2. Muster: Betriebsvereinbarung Gleitzeit	305
VIII. Vertrauensarbeitszeit	310
1. Vorbemerkung	310
a) Gesetzliche Erfassungs- und Dokumentationspflichten	311
b) Die betriebsverfassungsrechtliche Dokumentationspflicht	312
c) Auswirkung auf die Praxis	312
2. Muster: Betriebsvereinbarung Vertrauensarbeitszeit	314
IX. Rufbereitschaft	319
1. Vorbemerkung	319
a) Abgrenzung zum Bereitschaftsdienst	319
b) An- und Abfahrtzeiten	320
c) Arbeitsbereitschaft	321
d) Vergütung der Rufbereitschaft	321
e) Praxishinweise	322
2. Muster: Betriebsvereinbarung Rufbereitschaft	324
X. Rufbereitschaft während einer Ruhepause	327
1. Vorbemerkung	327
2. Muster: Betriebsvereinbarung Rufbereitschaft während der Pause	328
XI. Betriebsvereinbarung über Springer- und Bereitschaftsdienste	330
1. Vorbemerkung	330
2. Muster: Betriebsvereinbarung Springer- und Bereitschaftsdienste	332
XII. Kurzarbeit	334
1. Vorbemerkung	334
2. Muster: Betriebsvereinbarung Kurzarbeit	337

§ 20 Betriebsvereinbarungen zur Vergütung	343
I. Einleitung	344
1. Betriebliche Lohngestaltung (§ 87 Abs. 1 Nr. 10 BetrVG)	344
a) Zweck des Mitbestimmungsrechts	344
b) Begriffsbestimmungen	345
c) Reichweite des Mitbestimmungsrechts	346
2. Auszahlung der Arbeitsentgelte (§ 87 Abs. 1 Nr. 4 BetrVG)	347
3. Leistungsbezogene Entgelte (§ 87 Abs. 1 Nr. 11 BetrVG)	347
a) Zweck des Mitbestimmungsrechts	347
b) Akkordsätze	348
c) Prämiensätze	349
d) Vergleichbare leistungsbezogene Entgelte	349
4. Technische Einrichtungen (§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG)	349
5. Initiativrecht des Betriebsrats in Vergütungsfragen	350
6. Bedeutung des Günstigkeitsprinzips in Vergütungsfragen	350
7. Vergütungssysteme und Eingruppierungen iSd § 99 Abs. 1 BetrVG ...	351
8. Besonderheiten im Zusammenhang mit einer Einigungsstelle in Vergütungsfragen	352
9. Mitbestimmungsverstöße in Vergütungsfragen	352
10. Besonderheiten des Gesetzes- und Tarifvorrangs in Vergütungsfragen ..	353
a) Allgemeines	353
b) Gesetzesvorrang	354
c) Tarifvorrang	354
11. Besonderheiten des kollektiven Tatbestandes in Vergütungsfragen	354
12. Besonderheiten der Zuständigkeit des Betriebsrats in Vergütungsfragen	355
13. Besonderheiten bei der Nachwirkung in Vergütungsfragen	356
II. Zahlung eines 13. Monatsgehalts	357
1. Vorbemerkung	357
2. Muster: Betriebsvereinbarung 13. Monatsgehalt	358
III. Muster: Betriebsvereinbarung Treueprämie	361
IV. Anwesenheitsprämie und Pünktlichkeitsprämie	364
1. Anwesenheitsprämie	364
a) Vorbemerkung	364
b) Muster: Textbaustein für eine Anwesenheitsprämie in einer Betriebsvereinbarung	365
2. Pünktlichkeitsprämie	365
a) Vorbemerkung	365
b) Muster: Textbaustein für eine Pünktlichkeitsprämie in einer Betriebsvereinbarung	365
V. Übertarifliche Zulage	365
1. Vorbemerkung	365
2. Muster zur Anrechnung auf zukünftige Tarifierhöhung	366
a) Muster: Textbaustein für eine übertarifliche Zulage mit Anrechnungsvorbehalt in einer Betriebsvereinbarung	366
b) Muster: Textbaustein für eine übertarifliche Zulage mit automatischer Anrechnung in einer Betriebsvereinbarung	367
VI. Muster: Betriebsvereinbarung Ausgleich von Überstunden	367
VII. Einführung von Gehaltsbändern	369
1. Vorbemerkung	369
2. Muster: Betriebsvereinbarung Einführung Gehaltsbänder	370
VIII. Einführung eines zielorientierten Vergütungssystems	374
1. Vorbemerkung	374
2. Muster: Betriebsvereinbarung zielorientierte Vergütung	375

§ 21 Betriebsratsvergütung	380
I. Einführung	380
II. Gestaltungsmöglichkeiten für die Betriebspartner	381
III. Ermittlung der Vergütung	383
IV. Muster: Verfahren zur Festlegung vergleichbarer Arbeitnehmer (§ 37 Abs. 4 S. 4 BetrVG)	384
V. Muster: Festlegung der Vergleichspersonen (§ 37 Abs. 4 S. 5 BetrVG)	386
§ 22 Betriebsvereinbarungen zur Nutzung technischer Einrichtungen	388
I. Einleitung	389
1. Zulässige Überwachung	390
a) Das Überwachungsinteresse des Arbeitgebers	390
b) Das allgemeine Persönlichkeitsrecht des Arbeitnehmers	391
c) Grundsätze der Interessenabwägung	391
2. Datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit	392
a) Verantwortlichkeit des Arbeitgebers	392
b) Verantwortlichkeit des Betriebsrats	393
3. Erlaubnistatbestände für die Datenverarbeitung	394
a) Erlaubnis durch Einwilligung	395
b) Erlaubnis durch DS-GVO und BDSG	396
c) Erlaubnis durch Betriebsvereinbarung	397
4. § 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG	399
a) Kritische Auseinandersetzung	399
b) Technische Einrichtungen	400
c) Einführung und Anwendung	401
d) Bestimmung zur Überwachung	401
5. Zuständigkeit des Betriebsrats bei Einführung eines IT-Systems	403
a) Zuständigkeitsverteilung des Betriebsrats	403
b) Betriebsratsbeteiligung beim Einsatz technischer Mittel durch einen Dritten	404
6. Folgen unerlaubter Datenverarbeitung durch den Arbeitgeber	404
a) Individualarbeitsrechtliche Perspektive: Verletzung von Persönlichkeitsrechten und Datenschutz	404
b) Kollektivarbeitsrechtliche Perspektive: Verletzung von Mitbestimmungsrechten	410
c) Sanktionen bei unerlaubtem Verhalten der Arbeitnehmer	412
II. Betriebsvereinbarungen zur E-Mail-/Internetnutzung	412
1. Einführung	412
a) Allgemeines	412
b) Gesetzliche Grundlagen	412
c) Dienstliche oder auch private Nutzung	415
d) Social Media	417
2. Muster: Betriebsvereinbarung Nutzung von Internet und E-Mail	419
III. Betriebsvereinbarungen zu elektronischen Zugangssystemen, GPS usw.	427
1. Einführung	427
a) Interessenabwägung	427
b) Verwendung biometrischer Daten	427
c) Besonderheiten bei der Verwendung von Ortungssystemen	428
2. Muster zur Einführung elektronischer Zugangs- bzw. Ortungssysteme ..	429
a) Betriebsvereinbarungen Einsatz elektronischer Zugangssysteme	429
b) Betriebsvereinbarung Einsatz von Ortungssystemen	435

IV. Betriebsvereinbarung über den Einsatz videogestützter Sicherheitssysteme .	440
1. Einführung	440
a) Voraussetzungen der Überwachung	440
b) Die Überwachung öffentlich zugänglicher Räume	440
c) Überwachung nicht-öffentlicher Räume	441
d) Vorrang der offenen vor verdeckter Videoüberwachung	441
e) Inhalte einer Betriebsvereinbarung	442
2. Muster: Betriebsvereinbarung Einsatz einer Videoüberwachung	442
V. Betriebsvereinbarung zur elektronischen Zeiterfassung	446
1. Einführung	446
a) Erfassung der Arbeitszeit	446
b) Zulässiger Einsatz	446
c) Leistungs- und Verhaltenskontrolle	447
d) Auswertung der erhobenen Daten	447
2. Muster: Betriebsvereinbarung Einsatz eines Zeiterfassungssystems	447
VI. Rahmenbetriebsvereinbarung über den betrieblichen Datenschutz	451
1. Einführung	451
a) Der Datenschutzbeauftragte	452
b) Betriebsvereinbarungen zum Datenschutz	454
c) Einschaltung von Dritten in Form der Auftragsverarbeitung	454
2. Muster: Rahmenbetriebsvereinbarung über den betrieblichen Datenschutz	455
VII. Betriebsvereinbarung für die Einführung von Microsoft 365	458
1. Einführung	458
a) Allgemeines	458
b) Datenschutzrechtliche Dimension	459
c) Mitbestimmungsrecht	459
d) Betriebsvereinbarung	459
2. Muster: Betriebsvereinbarung Einführung und Anwendung der Anwendung Microsoft 365	460
VIII. Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz Künstlicher Intelligenz	465
1. Einführung	465
a) Die KI-Verordnung (KI-VO)	465
b) Künstliche Intelligenz und Abgrenzung zu anderen Begriffen	467
c) Risiken von KI	468
d) Personenbezogene Daten und KI	468
e) Beispiel: People Analytics	470
f) Betriebsvereinbarungen über Verwendung von KI	471
2. Muster: Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI)	473
§ 23 Arbeitszeiterfassung	478
I. Einleitung	478
1. Gesetzliche Erfassungs- und Dokumentationspflichten	478
2. Erfassungspflichten nach der Rechtsprechung	479
a) Erfassungspflicht nach der BAG-Entscheidung vom 5.6.2003	479
b) Erfassungs- und Dokumentationspflichten nach der EuGH- Rechtsprechung	480
c) Allgemeine Zeiterfassungspflicht aus § 3 Abs. 2 Nr. 1 ArbSchG	480
3. Der Regelungsauftrag an den deutschen Gesetzgeber – ein Referentenentwurf reicht nicht	482
4. Auswirkung auf die Praxis	484
5. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei der Arbeitszeiterfassung	485

II. Betriebsvereinbarung über die Arbeitszeiterfassung mit Tabellenkalkulationsprogramm	488
1. Vorbemerkungen	488
a) Objektivität und Verlässlichkeit der Arbeitszeiterfassung	488
b) Gegenstand der Arbeitszeiterfassung	489
2. Muster: Betriebsvereinbarung Arbeitszeiterfassung mit Tabellenkalkulationsprogramm	489
III. Betriebsvereinbarung über die Zeiterfassung durch Zeiterfassungsterminals ..	493
1. Vorbemerkungen	493
2. Muster: Betriebsvereinbarung zur Einführung und Anwendung von Zeiterfassungsterminals	495
IV. Die mobile Zeiterfassung	498
1. Vorbemerkungen	498
2. Muster: Betriebsvereinbarung zur Einführung und Nutzung der mobilen Zeiterfassung	499
§ 24 Betriebsvereinbarungen über die Gewährung von Urlaub	503
I. Einleitung	503
II. Urlaubsgrundsätze und Urlaubsplan	504
1. Vorbemerkung	504
2. Muster: Betriebsvereinbarung Urlaubsgrundsätze	507
3. Muster: Betriebsvereinbarung Urlaubsplanung	512
III. Besondere Beschränkungen der zeitlichen Lage des Urlaubs für einzelne Arbeitnehmer	513
1. Vorbemerkung	513
2. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebsferien/Betriebsurlaub	515
3. Muster: Betriebsvereinbarung Urlaubssperre	516
4. Muster: Textbaustein Regelung zeitliche Lage des Urlaubs	517
IV. Sonderformen des Urlaubs	517
1. Vorbemerkung	517
2. Muster: Betriebsvereinbarung Sonderurlaub/Zusatzurlaub	517
§ 25 Betriebsvereinbarungen zur Flexibilisierung der Arbeitsleistung	519
I. Einleitung	519
II. Teilzeitarbeit	520
1. Vorbemerkung	520
2. Muster: Betriebsvereinbarung Teilzeit	520
III. Erweiterte Betriebliche Elternzeit	528
1. Vorbemerkung	528
2. Muster: Betriebsvereinbarung Erweiterung Elternzeit	528
IV. Pflegezeit	531
1. Vorbemerkung	531
2. Muster: Betriebsvereinbarung Pflegezeit	531
V. Familienpflegezeit	537
1. Vorbemerkung	537
2. Muster: Betriebsvereinbarung Familienpflegezeit	537
VI. Mobile Arbeit (mobile work)	541
1. Vorbemerkung	541
2. Muster: Betriebsvereinbarung Mobile Arbeit/mobile work	541
VII. Sabbatical	545
1. Vorbemerkung	545
a) Begriff	545
b) Unbezahlter Urlaub	546

c) Verwendung von Wertguthaben	546
d) Mitbestimmung des Betriebsrats	547
2. Muster: Betriebsvereinbarung Sabbatical mit Wertguthaben	548
§ 26 Betriebsvereinbarungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen/ Gesundheitsschutz	552
I. Einleitung	553
1. Ausfüllen von Rahmenvorschriften – „Härten von Gummiparagraphen“	553
2. Regelungspflicht	556
3. Initiativpflicht des Arbeitgebers, Initiativrecht des Betriebsrats	557
4. Verhältnis zu § 87 Abs. 1 Eingangssatz BetrVG	557
5. Verbindliche Querschnittaufgabe	558
a) Beispiel: „Die Einigungsstelle nur Arbeitszeit war gestern“	558
b) Folgen für die Praxis	559
II. Umsetzung des Arbeitsschutzgesetzes	559
1. Vorbemerkung	559
a) Zuständigkeit	559
b) Rahmenvorschriften im Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)	560
c) Einzelne Betriebsvereinbarung	574
2. Muster für Betriebsvereinbarungen zur Gefährdungsbeurteilung	574
a) Muster: Betriebsvereinbarung erforderliche Maßnahmen des Arbeitsschutzes	574
b) Muster: Betriebsvereinbarung Gefährdungsbeurteilung von Büroarbeitsplätzen (Desk Sharing)	576
3. Muster: Betriebsvereinbarung Arbeitsschutz	579
4. Muster: Betriebsvereinbarung physikalisch-technische Mindestbedingungen im Arbeitsschutz	593
5. Muster: Betriebsvereinbarung psychische Belastung im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung	607
6. Muster: Betriebsvereinbarung Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber im Arbeits- und Gesundheitsschutz	616
7. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebliche Arbeitsschutzorganisation ..	619
8. Muster: Betriebsvereinbarung Arbeitsschutz und Arbeitszeitorganisation in Krisen-/Pandemiezeiten	631
III. Betriebliches Eingliederungsmanagement (bEM)	633
1. Vorbemerkung	633
a) Zuständigkeit	633
b) Rahmenvorschriften	633
2. Muster: Betriebsvereinbarung Ablauf und Verfahren betriebliches Eingliederungsmanagement (bEM; § 167 SGB IX), niederschwelliges Angebot	633
3. Muster: Betriebsvereinbarung Ablauf und Verfahren betriebliches Eingliederungsmanagement (bEM; § 167 SGB IX)	639
IV. Raucher-/Nichtraucherregelung	643
1. Vorbemerkung	643
a) Zuständigkeit	643
b) Rahmenvorschriften	643
2. Muster: Betriebsvereinbarung Nichtraucherenschutz/Raucherinsel/ Rauchverbot	644

Inhaltsverzeichnis

V. Umsetzung der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung	646
1. Vorbemerkung	646
a) Zuständigkeit	646
b) Rahmenvorschriften	646
2. Muster: Betriebsvereinbarung arbeitsmedizinische Prävention/ Vorsorgeuntersuchung (Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorge)	647
VI. Umsetzung der DGUV Vorschrift 2	654
1. Vorbemerkung	654
a) Zuständigkeit	655
b) Rahmenvorschriften	655
2. Muster: Regelungsabrede Umsetzung DGUV Vorschrift 2, Betreuungsumfang Betriebsarzt und SiFa	655
VII. Organisation und Verfahren im Arbeitsschutzausschuss	659
1. Vorbemerkung	659
a) Zuständigkeit	659
b) Rahmenvorschriften	659
2. Muster für Regelungsabreden Organisation und Verfahren Arbeitsschutzausschuss (ASA)	660
a) Muster: Regelungsabrede Organisations- und Verfahrensregelungen des ASA	660
b) Muster: Regelungsabrede Arbeitsweise eines Steuerungsausschusses im Arbeits- und Gesundheitsschutz	663
§ 27 Betriebsvereinbarungen zu Sozialeinrichtungen und -leistungen	665
I. Einleitung	665
1. Begriff der Sozialeinrichtung	666
2. Systematischer Zusammenhang	668
3. Umfang des Mitbestimmungsrechts	669
4. Durchführung der Mitbestimmung	671
5. Rechtsfolgen nicht ordnungsgemäßer Beteiligung des Betriebsrats	672
II. Betrieb einer Kantine	674
1. Vorbemerkung	674
2. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebskantine (Eigenregie)	674
3. Muster: Betriebsvereinbarung Betriebskantine (externer Betreiber)	678
III. Betrieb einer Kindertagesstätte	681
1. Vorbemerkung	681
2. Muster: Betriebsvereinbarung Kindertagesstätte	681
IV. Werkmietwohnungen	687
1. Vorbemerkung	687
2. Muster: Betriebsvereinbarung Werkwohnungen/Betriebswohnungen ..	688
V. Fahrtkostenzuschuss – „Job-Ticket“	690
1. Vorbemerkung	690
2. Muster: Betriebsvereinbarung Fahrtkostenzuschuss/Job Ticket	690
§ 28 Betriebsvereinbarungen zum betrieblichen Vorschlagswesen	693
I. Einleitung	693
1. Verbesserungsvorschläge	693
2. Arbeitnehmererfindung	694
3. Urheber-/Nutzungsrechte	694
II. Muster: Betriebsvereinbarung Verbesserungsvorschläge	695

§ 29 Betriebliche Altersversorgung aus Entgeltumwandlung	699
I. Entgeltumwandlung in der betrieblichen Altersversorgung	699
1. Arbeitnehmer- und arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung	699
2. Überblick der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung .	700
3. Mitbestimmung des Betriebsrats bei Regelungen zur arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersversorgung	701
4. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei Regelungen zur arbeitnehmerfinanzierten betrieblichen Altersversorgung, insbesondere einem Entgeltumwandlungsplan	702
II. Muster: Betriebsvereinbarung betriebliche Altersversorgung durch Entgelt- umwandlung (Entgeltumwandlungsplan)	706
§ 30 Altersgrenzen	715
I. Einleitung	715
1. Allgemeines	715
2. Rechtsnatur und Zulässigkeit einer Regelung zur Altersgrenze und Erwerbsminderung	716
a) Regelaltersgrenze	716
b) Andere Altersrenten und Erwerbsminderungsrente	716
3. Weitere Anwendungsfälle von Altersgrenzen	717
4. Diskriminierung durch Altersgrenzen	717
a) Altersdiskriminierung	717
b) Diskriminierung wegen des Geschlechts	718
5. Betriebsvereinbarungsoffenheit	718
6. Günstigkeitsprinzip	718
7. Nachwirkung	719
8. Grenzen	719
a) Übergangsregelung für rentennahe Jahrgänge	719
b) Besonderheiten bei der Erwerbsminderungsrente	720
II. Muster: Betriebsvereinbarung Einführung von Altersgrenzen	721
§ 31 Betriebsvereinbarungen bei der personellen Mitbestimmung	723
I. Einleitung	723
II. Betriebsvereinbarungen zur Aus- und Weiterbildung	724
1. Allgemeines	724
2. Muster zur Aus- und Weiterbildung	725
a) Muster: Betriebsvereinbarung (duale) Ausbildung	725
b) Muster: Betriebsvereinbarung Weiterbildung	727
c) Muster: Betriebsvereinbarung E-Learning	732
III. Auswahlrichtlinien nach § 95 BetrVG	734
1. Allgemeines	734
2. Muster zur Auswahlrichtlinien	737
a) Muster: Betriebsvereinbarung Auswahlrichtlinie (Einstellung, Versetzung, Umgruppierung; § 95 BetrVG)	737
b) Muster: Betriebsvereinbarung Auswahlrichtlinie Kündigung	739
IV. Zielvereinbarungen	742
1. Allgemeines	742
2. Muster: Betriebsvereinbarung Zielvereinbarung	743
V. Beurteilungsgrundsätze	747
1. Allgemeines	747
2. Muster: Betriebsvereinbarung Beurteilungsgrundsätze	748

VI. Zustimmungserfordernis für Kündigungen nach § 102 Abs. 6 BetrVG	752
1. Allgemeines	752
2. Muster: Betriebsvereinbarung Zustimmung zu Arbeitgeber-Kündigungen	753
VII. Betriebsvereinbarung über den Einsatz von Leiharbeitnehmern	756
1. Allgemeines	756
2. Muster: Betriebsvereinbarung Einsatz von Leiharbeitnehmern/Leiharbeit	756
VIII. Betriebsvereinbarungen zur Beschäftigungssicherung	760
1. Allgemeines	760
2. Muster zur Beschäftigungssicherung	763
a) Muster: Betriebsvereinbarung Beschäftigungssicherung/Beschäftigungsgarantie/Standortgarantie	763
b) Muster: Ergänzungstarifvertrag Lohn/Gehalt	767
§ 32 Betriebsvereinbarungen zur wirtschaftlichen Mitbestimmung, §§ 111, 112 BetrVG (Interessenausgleich und Sozialplan)	769
I. Einführung	769
1. Voraussetzungen	769
2. Ablauf der Informationsphase	771
3. Zuständigkeit des Betriebsrats	773
4. Besonderheit: Tarifsozialplan	774
5. Sonderfall: Sozialplan nach § 112a BetrVG	774
6. Interne Vorbereitung, Verhandlungsstrategie und Kommunikation	775
7. Scheitern der freien Verhandlungen	776
8. Die Entscheidung über die Anrufung der Einigungsstelle	778
9. Harmonisierung der Arbeitsbedingungen nach Abschluss eines Interessenausgleichs und Sozialplans	783
10. Rechtsnatur der Vereinbarung	784
II. Eckpunktepapier zu Interessenausgleich und Sozialplan	785
1. Einleitung	785
2. Muster: Regelungsabrede Eckpunkte Interessenausgleich und Sozialplan	786
III. Interessenausgleich	787
1. Einleitung	787
2. Weitere typische Regelungen im Interessenausgleich	791
3. Muster: Interessenausgleich Betriebsänderung (§ 112 BetrVG)	793
4. Muster: Namensliste zum Interessenausgleich	797
IV. Sozialplan	797
1. Einleitung	797
2. Gestaltung des Geltungsbereichs des Sozialplans	799
3. Gestaltung der Abfindungsregelungen	802
4. Weitere typische Sozialplanregelungen	804
5. Muster: Sozialplan (§ 112 BetrVG)	804
V. Turboklausel	811
1. Einleitung	811
2. Muster: Turboklauselvereinbarung iVm Interessenausgleich/Sozialplan	813
VI. Einsetzung einer Transfergesellschaft	814
1. Einleitung	814
2. Muster: Vertrag Einsetzung einer Transfergesellschaft	817
VII. Dreiseitiger Vertrag zum Übertritt in die Transfergesellschaft	819
1. Einleitung	819
2. Muster: Dreiseitiger Vertrag Übertritt in Transfergesellschaft	819

VIII. Interessenausgleich/Sozialplan in der Insolvenz	821
1. Einleitung	821
2. Sozialplanvolumen in der Insolvenz	823
3. Muster: Interessenausgleich/Sozialplan in der Insolvenz (§§ 111, 112 BetrVG, §§ 123 ff. InsO)	824
Stichwortverzeichnis	827

